HOLM WEDEL SCHULAU

Evangelisch-Lutherischer

Gemeindebrief

Februar / März 2022

Jesus Christus spricht:

WER ZU MIR KOMMT, DEN WERDE ICH NICHT ABWEISEN.

Johannes 6,37

Ev.-Lutherische Kirchengemeinden

Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Wedel/Holm

Kirchenbüro
Küsterstr. 4, 04103 - 2143
Öffnungszeiten: Mo-Do 10 - 12, Di 16 - 18
Fax: 04103 - 15064
www.kirchengemeindewedel.de
buero@kirchengemeindewedel.de
Stadtsparkasse Wedel,
IBAN: DE65 2215 1730 0000 0000 43

Pastorin S. Huchzermeier-Bock,
Küsterstraße 4, 04103 - 7113
huchzermeier@kirchengemeindewedel.de

Pastorin S. Schmidtpott,
04103 - 82092 & 918103
schmidtpott@kirchengemeindewedel.de

Pastorin B. Lang, 04103 - 8031326
lang@kirchengemeindewedel.de
Hinter der Kirche 4a

Kantor
Daniel Cromm, 0176 - 76667336
cromm@kirchengemeindewedel.de

Jugendbüro
04103 - 86930
jugend@kirchengemeindewedel.de

Küster, Mo-Mi Fr 10 - 12
Roland Abermeth, 0176 - 57217697

Seniorenarbeit
Angela Ballendat, 04103 - 7032252

Besuchsdienst
Wedel: M. Henke, Tel. 04103 - 87174
Holm: R. Albrecht, 13208

Ambulanter Hospizdienst
Pastorin Huchzermeier-Bock, 04103 - 7113
Trauergruppe: Gerda Groth, 04103 - 88991

Gemeindezentrum Holm
Küsterin G. Bruhs
Steinberge 18, 04103 - 1881380,
bruhs@kirchengemeindewedel.de

Kindertagesstätte Regenbogen
Pinneberger Str. 32, 04103 - 88758
Außenstelle Risthütte, 04103 - 88820

Kindergarten „Arche Noah" Holm
Schulstraße 7, 04103 - 81334

Telefonseelsorge: 0800 - 1110111

Ev.-Lutherische Christus-Kirchengemeinde Schulau

Kirchenbüro
Feldstr. 32-36, 04103 - 91 83 - 71
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 - 12
Fax: 04103 - 91 83 - 72
www.christuskirche-schulau.de
mail@christuskirche-schulau.de
Stadtsparkasse Wedel,
IBAN DE15 2215 1730 0000 0181 12

Pastorin C. Haas,
Rudolf Breitscheid-Straße 75,
04103 - 83420

Pastor U. Zingelmann,
Rudolf-Breitscheid-Straße 73,
0176 - 48142044

Pastorin Maria von Bar,
Feldstraße 32-36, 040 73441587
pastorinvonbar@web.de

Kantor u. Organist
Freimut Stümke, 04103 - 918374
stuemke.freimut@t-online.de

Besuchsdienst
H. Gräper, 04103 - 89188

Kindertagesheim
Hafenstr. 9, 04103 - 4252
Feldstr. 32 - 36, 04103 - 82640

Kinderkrippe
Feldstr. 32 - 36, 04103 - 8034154

Jugendhaus
Geeske Martens, Tel. 0174 366 58 05
Feldstr. 30, 04103 - 9000979
geeske.martens@christuskircheschulau.de

Teestube
A. Philipp, K. Hester, 04103 - 9000544

Anonyme Alkoholiker
Gerhard, 04103/64 73

Trauerbegleitung „Pusteblume"
für Kinder/Jugendliche und Erwachsene
Kirsten Wilke 0177-752 70 61
pusteblume.wedel@web.de

Kindesglück & Lebenskunst e.V.
Familienbegleitung in Krise durch
Erkrankung und in der Trauer
0151 22 72 63 47 **www.kekk-kul.de**

Friedhofsbüro: Egenbüttelweg 2, 04103 - 83121, buero@friedhof-wedel.de
Öffnungszeiten: Mo bis Mi 8 - 12 + 13 - 15, Fr 8 - 12, Do geschlossen, Fax: 04103 - 81985

Freitag, 4. März

Grafik-Weltgebetstag der Frauen

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. **„Zukunftsplan: Hoffnung"** heißt das Motto des Weltgebetstages aus England, Wales und Nordirland, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Jeremia 29,14 stehen wird: **„Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden …"** Die Künstlerin Angie Fox hat für den Weltgebetstag 2022 eine Textilarbeit gestaltet.

Gottesdienst dieses Jahr leider nicht in Wedel, aber z. B. in Pinneberg. Und 2023 vielleicht wieder bei uns – mögen Sie mitgestalten?

Ihr Redaktionsteam

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Schulau und Wedel/Holm

Redaktion & Verantwortung Schulau: Corinna Haas, Edith Rachor

Redaktion & Verantwortung Wedel: Susanne Schmidtpott, Marlies Groth-Fredeland

Layout: Susanne Löwe, www.sloe.de

Druck: Schneider Druck e. K., T. 04101 - 216 7222, www.schneiderdruck.de **Auflage:** 18.000 Stck.

Titelbild: Stefanie Bahlinger / verlagambirnbach.de

Redaktionsschluss für April / Mai 2022:
25. Februar

Liebe Leserinnen und Leser!

„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen" *(Joh.6,37)*

Dieses Wort soll uns als Jahreslosung durch 2022 begleiten. Einladend und hoffnungsvoll kommt es daher: so wünschen wir es uns – immer willkommen zu sein, ohne Angst, abgewiesen zu werden. Und mehr noch: einen Ort zu haben, an den wir gehören, wo Platz für uns ist, der uns Heimat ist. Wie gut, wenn der Mensch weiß, woher er kommt, wohin er geht und wohin er gehört! So wie das bekannte Gleichnis vom verlorenen Sohn (Lukas 15), der als Gescheiterter, als tief Gefallener doch wieder Aufnahme fand bei seinem (himmlischen) Vater. Ach, wäre es doch so auch in unserem Leben...

Denn beim ersten Lesen dachte ich: was für eine Ironie! Gerade am Beginn eines Jahres, das uns wieder Kontaktbeschränkungen bringt und wo Menschen abgewiesen werden (müssen) vor den Türen von Restaurants, Geschäften, selbst Häusern von Verwandten und Freunden und sogar vor Kirchen. Gerade letzteres bringt uns in ein Dilemma: wir wollen das nachleben, was Jesus uns vorlebte, und die Türen unserer Kirchen sollen offen sein für alle. Und gleichzeitig müssen wir anerkennen, dass das Coronavirus vor Kirchentüren nicht haltmacht und wir Verantwortung dafür tragen, dass Menschen sich nicht bei uns anstecken. Wir sind ebenso verpflichtet dem Schutz der Gesundheit und der Bewahrung der Krankenhäuser (vor allem deren Personal!) vor Überlastung.

Wie aber machen wir deutlich: du bist willkommen auch draußen vor der Tür? Wie machen wir deutlich: du bist angenommen, auch wenn ich dich nicht einladen kann? Vielleicht durch die Wiederentdeckung von Telefon und Briefen, von Emails und das Neuentdecken von Videokonferenzen (das kann man lernen, auch im fortgeschrittenen Alter!). Vielleicht durch die Entdeckung, wie gut die soziale Vernetzung in Wedel doch ist, wo Nachbarn füreinander einkaufen, Kontakte halten und aufeinander achten.

Vielleicht aber auch durch die Entdeckung, was „zu Jesus kommen" heißt: Anteil zu haben an seiner Auferstehung und seinem ewigen Leben. Denn das wurde mir beim zweiten Lesen bewusst – und auch, dass es nicht darum geht, immer alles richtig zu machen (das können wir sowieso nicht), sondern um Gottes Ewigkeit und Liebe zu wissen. Zu wissen: wir behalten vor Gott immer unseren Wert, egal ob andere auf uns herabsehen, ob sie uns zurückweisen, uns der Arbeitsplatz verlustig geht, unsere Liebe zurückgewiesen wird oder in der Schule Hohn und Spott über uns ausgegossen wird – bei Jesus werden wir (jetzt und einst) nicht abgewiesen. Darum ist dieses Wissen so wichtig, weil es selbst dann noch einen Halt bieten kann, wenn alles andere versagt. Und eine Orientierung bietet („wäre es doch so auch bei uns...") in aller Unsicherheit.

Denn selbst wenn wir vielleicht gerade ganz viel falsch machten – aber solange wir den Wunsch „Ach, wäre es doch auch so bei uns..." in uns bewahren, sind wir sicher nicht verloren.
Und was auch geschieht – bleiben Sie gesund und behütet. Das wünscht Ihnen herzlich

Ihr Pastor Udo Zingelmann

Grafiken: Pfeffer, gemeindebrief.de

Bauen • Sanieren • Renovieren
Bauzentrum Lüchau
Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0
Wedel Elmshorn Halstenbek Uetersen Vaale HH-Volkspark HH-Wandsbek
WhatsApp: 0171/5566403 luechau.de

Sicherheit • Schlüssel • Technik
SST
SST Neumerkel • Döbler e. K.
Tel.: 04103 / 808 87 95 - Fax: 04103 / 808 87 96
Notdienst: 01511 / 66 66 056 od. 01511 / 66 74 983
Mühlenstraße 9 - 22880 Wedel - www.sst-wedel.de
Einbruchschutz • Schließanlagen • Schilder & Gravuren
Notdienst • Zutrittskontrolle • Fluchtwegsicherung
Briefkastenanlagen • Mechatronik • Tresore • Baubeschläge

Freitag, 4. Februar, 16.15 Uhr
Bläseranfänger-Ausbildung

Weitere Informationen bei Freimut Stümke:
04103-1894393 oder stuemke.freimut@t-online.de

Am 4. Februar startet ein neuer Anfänger/innen-Kurs im Gemeindehaus der Christuskirche Schulau. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Angebot richtet sich zunächst an die Zielgruppe der jüngeren Menschen, am besten ab den 2. Zähnen. Der Unterricht findet dann immer **freitags** – außer in den Ferien – statt. Das Ziel ist, früher oder später im Bläserkreis der Christuskirche mitspielen zu können. Wir musizieren zur Ehre Gottes und den Menschen zur Freude.
Herzliche Einladung! Info bei Posaunenchorleiter Freimut Stümke.

Freimut Stümke

pixabay.com

R. Ott-Filenius

K. Ebel, gemeindebrief.de

Wir suchen noch Sängerinnen und Sänger

in den Stimmen vor allem Alt bis Bass, die anspruchsvollere Vokalwerke auch a capella singen können. Die Gelegenheit ist jetzt günstig. Die letzte Aufführung haben wir vonseiten der Musikerinnen und Musiker nach der Regel 2Gplus gehalten.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Profitieren Sie von unserer kostenlosen Wertermittlung und langjährigen Erfahrung.

Telefon: 04103 / 966 330
immo@sparkasse-wedel.de
www.sparkasse-wedel.de

Stadtsparkasse Wedel

Rathaus-Apotheke
mit Sanitätshaus-Abteilung
N. Dumke e.K.
Bahnhofstraße 9 · 22880 Wedel
Tel. 041 03/18 80 8-0
E-Mail: info@apodumke.de · www.sanidumke.de

Sonntag, 20. Februar, 10.30 Uhr
Immanuelkirche, Cantate am 3.

Sexagesimä

Hören auf Gottes Wort

Kirchenchor

Sonntag, 20. Februar, 17 Uhr
Immanuelkirche, Klavierkonzert

Bach, Beethoven, Chopin und Kabalewsky

Felix von Nobbe, Klavier

Eintritt frei!

Freitag, 18. März, 17 Uhr & Samstag, 19. März, 13 Uhr
Immanuelkirche, Proben Projektchor

Probe Projektchor „Iona Abbey“

für den 20.03.2022

Anmeldung bis zum 13.03. erbeten!

Herzliche Einladung an Alle zum Mitsingen, leichter mehrstimmiger Chorstücke!

Müller gemeindebrief.de

Sonntag, 20. März, 10.30 Uhr
Immanuelkirche, Cantate am 3.

Okuli

Gottesdienst zum 10jährigen Jubiläum des Mediationskreises

Projektchor „Iona Abbey“

Team des Meditationskreises

Sonntag, 20. März, 17 Uhr
Immanuelkirche, Konzert

G.B. Pergolesi: Stabat Mater

Magdalena Huhn, Sopran

Joël Vuik, Alt

Elena Khurgina, Orgel

Eintritt frei

Donnerstag, 31. März, 19.31 Uhr
Immanuelkirche, Konzert 7x31

Von Menuett bis Tango

Bläser-Ensemble „Würzburg“

Wladimir Ginsburg (Oboe)

Frederik Virsik (Klarinette)

Arkady Bizer (Fagott)

10 Euro (erm. 6 Euro)

PFLEGETEAM 24

Wir bieten Ihnen ein individuelles Leistungsangebot im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes und weiterer Leistungsbereiche der Krankenkassen. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen durch qualifizierte Pflegefachkräfte.

Grundpflegerische Betreuung auf allen Stufen der Pflegebedürftigkeit - Pflegeberatung nach § 37 SGB XI - Häusliche medizinische Behandlungspflege - Verhinderungspflege bei Urlaub/Erkrankung der Angehörigen - Haushaltsführung - Hausnotruf - 24 Stunden-Rufbereitschaft - Beratung und Vermittlung von Pflegehilfsmitteln - Hilfestellung bei Pflegeanträgen und Durchsetzung Ihrer Ansprüche - ambulante, postoperative Nachsorge - Vermittlung individueller Dienstleistungen

Beratungstelefon: 04103 - 98 97 70

ABC-Straße 14 - 22880 Wedel - www.pflegeteam24.com - mail@pflegeteam24.com

Einweihung der Friedhofskapelle

Es ist geschafft ...

Mit einem festlichen, gut besuchten Gottesdienst am Vorabend des Ewigkeitssonntags haben wir die neue Friedhofskapelle ihrer Bestimmung übergeben.

Viele Spenden von Wedeler Privatpersonen und Institutionen, insbesondere für die Innenausstattung, haben dazu beigetragen, dass dieser Neubau entstehen konnte.

Über 4 Jahre stand auf dem Waldfriedhof keine Kapelle zur Verfügung. Es war ein langer Weg von der Notwendigkeit, die alte Kapelle stilllegen zu müssen bis zur Einweihung der neuen Kapelle.

Bei bewusst beibehaltener Bauform strahlt die neue Kapelle eine anheimelnde Wärme aus. Helles Holz außen und im Innenraum vermitteln eine wohltuende Atmosphäre. *„Mir gefällt sie sehr gut, denn sie strahlt Schutz, Wärme und Helligkeit aus“* bemerkte eine erste Besucherin.

„Was lange währt, wird endlich gut - und auf etwas Gutes wartet man nie zu lange“ mit diesen Worten hatte Frau Huchzermeier-Bock den Schlüssel von der Stadt übernommen.

Fotos Werner Ballendat

Ergänzt wird die Innenausstattung noch durch ein neues Pult und zwei Kondolenztische. Wer dazu durch eine Spende beitragen möchte, kann diese gerne auf das Konto der Kirchengemeinde,
IBAN DE 65 2215 1730 0000 0000 43
Kennwort „Pult-Waldfriedhof“
überweisen.

Eine Besucherin brachte es auf den Punkt *„Ich bin froh, dass es auf dem Waldfriedhof wieder eine so schöne Kapelle gibt.“*

Werner Ballendat

Alloheim Senioren-Residenz „An der Elbe“ in Wedel

Die Senioren-Residenz „An der Elbe“ gehört zur Unternehmensgruppe der Alloheim Senioren-Residenzen. In der Residenz „An der Elbe“ finden bis zu 79 Menschen ein neues Zuhause und wenn sie es möchten, sogar mit ihrem Haustier.

Alloheim Senioren-Residenz „An der Elbe“
Hafenstraße 16-18 | 22880 Wedel
Telefon (04103) 9335-0

ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN

Wir suchen Pflegefachkräfte

HausMenue
Telefon (04103) 9335-11

www.alloheim.de

Kindersamstage in Schulau

Herzliche Einladung an alle **Kinder** zwischen **6 und 11 Jahren** zu den Kindersamstagen 2022.

Einmal im Monat treffen wir uns zum gemeinsamen Basteln, Spielen und Spaß haben im Jugendhaus der Christuskirche Schulau. An jedem unserer Kindersamstage erwartet euch ein ausgewähltes Thema oder eine Aktion.

Folgende Termine sind bis Sommer geplant: **19.2., 26.3., 23.4., 14.5., 18.6.**

Aktuelle Infos zu Themen und den dann geltenden Corona Maßnahmen gibt es auf der Website der Christuskirche oder bei Geeske Martens (0174 3665805 / geeske.martens@christuskircheschulau.de).

Geeske Martens

gemeindebrief.de

KiBiWo in Holm 5. – 8. April

In der ersten Osterferienwoche laden wir zur Kinderbibelwoche nach Holm ein – diesmal aber wirklich! Das mit dem Hygienekonzept können wir ja langsam… Wir treffen uns **jeweils von 9 – 13 Uhr mit Kindern im Alter von 5 – 11 Jahren**. Am Freitag schließen wir die KiBiWo mit einem gemeinsamen **Gottesdienst** (12.30 Uhr) ab; hierzu sind alle Familien und Interessierten herzlich eingeladen – in welcher Form das geschehen wird und darf, geben wir rechtzeitig bekannt. Wir begleiten in den vier Tagen Jona auf seinem abenteuerlichen Weg – erinnert ihr euch, der im Bauch des großen Fisches? Es geht um weglaufen, Angst haben, richtig wütend sein und gerettet werden – und natürlich haben wir wie immer viel Spaß bei unserer KiBiWo; es wird Spiele, ein kleines Frühstück, Entdeckungen, Basteln, Musik und vieles mehr geben. Die Kosten für Materialien und ein kleines Frühstück betragen 20 Euro pro Kind.

Pastorin Susanne Schmidtpott

Anmeldungen** bis spätestens Ende März bitte über das Kirchenbüro: T. 2143, buero@kirchengemeindewedel.de oder schmidtpott@kirchengemeindewedel.de* ***Achtung: Plätze sind begrenzt!

Pfeffer, gemeindebrief.de

TANZANIA – Patinnen und Paten gesucht in Holm

Seit 2001 besteht das Hilfsprojekt für Aids-Waisen im Kirchenkreis Lupila, in das unsere Gemeinde eingebunden ist. In den Dörfern des Kirchenkreises gibt es über 1.700 Aidswaisen. Verwandte der Elterngeneration sind oft selber HIV-positiv, die Großmütter, die sich dann um die Enkel kümmern, sind aktuell von Covid-19 bedroht, so dass die Waisen erneut Unterstützung und Bezugspersonen verlieren. Staatliche Hilfe gibt es in dieser abgelegenen Region kaum. Es ist zu befürchten, dass Corona verheerende Folgen haben wird.

Umso notwendiger sind die Patenschaften, die neben der konkreten Hilfe für das jeweilige Patenkind gleichzeitig bedürftige Familien vor Ort unterstützen. Da nicht alle Waisenkinder in Familien untergebracht werden konnten, wird auch das Msamaria Waisenhaus in Lupila unterstützt.

Oberste Priorität hat es, jedem Kind den Schulbesuch zu ermöglichen. Das geht aber erst, wenn die Umgebung das möglich macht: Oft muss zuerst das Grasdach des Hauses durch ein Blechdach ersetzt werden, damit es in der Regenzeit drinnen trocken bleibt. Dann können weitere Dinge angeschafft werden: eine Matratze, ein Bett, für größere Kinder Tisch und Stuhl für die Hausaufgaben sowie möglichst eine Lampe mit Solarpanel.

Der Standard-Beitrag für die Patenschaften beträgt 10 Euro im Monat bzw. 120 Euro pro Jahr. Während der Grundschulzeit werden damit Lebensmittel, Lernmaterial und Schuluniform finanziert. Ein Teil des Geldes fließt in einen Hilfsfonds für Sonderausgaben wie Krankentransporte oder Anschaffungen. Darüber hinaus werden weitere bedürftige Kinder unterstützt. Dadurch sorgt die Unterstützung der Waisenkinder nicht für Neid, sondern trägt im Gegenteil zur Stärkung der Dorfgemeinschaft bei.

Weiterführende Schule und Ausbildung finden meist weit entfernt vom Wohnort statt, die jungen Menschen leben dort in Gemeinschaftsunterkünften. Beim Wechsel auf die Secondary School entstehen daher zusätzliche Kosten für Grundausstattung und Verpflegung. Wenn über den Standardbeitrag hinaus Bedarf für ein Kind entsteht, bitten wir um (freiwillige!) Unterstützung. Selbstverständlich können Sie auch den monatlichen Förderbeitrag erhöhen und auch über zusätzliche Spenden freuen wir uns.

Für einige neue Kinder haben wir im vergangenen Jahr schon Paten gefunden, es gibt aber weitere Kinder, die Unterstützung brauchen.

Bei Interesse oder Nachfragen wenden Sie sich gerne an www.tansaniateam.de/kontakt, an Pastorin Susanne Schmidtpott oder an das TansaniaTeam (0179-6877880 M. Koehn)

R. Ott-Filenius

Osterbasar in Schulau

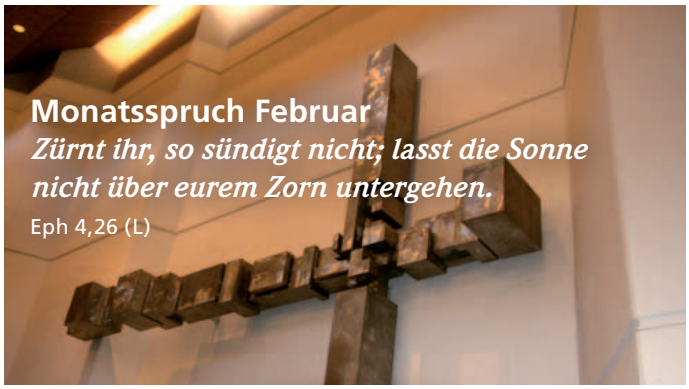
Sonntag, Lätare, 27. März, Christuskirche Schulau

Der Sonntag Lätare – zu Deutsch sich freuen – ist nach der kirchlichen Tradition der Lichtblick und das kleine Osterfest in der Passionszeit.

Der Tag beginnt mit der **Familienkirche um 10 Uhr**. Danach haben Sie die Möglichkeit, österlich Dekoratives und vieles andere zu Gunsten unserer Partnergemeinde Igumbilo in Tanzania zu erwerben. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Ob der **Basar** tatsächlich stattfinden kann, steht natürlich unter dem allgemeinen „Corona-Vorbehalt".

Hoffen wir, dass sich der Vorbehalt nicht erfüllt. Wir freuen uns auf Sie.

Edith Rachor



R. Ott-Filenius

R. Ott-Filenius

Abschied in Schulau

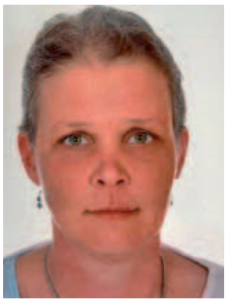
Ende Februar scheidet Frau **Petra Lennicke** nach über 20jähriger Tätigkeit bei der Christuskirchengemeinde Schulau aus dem aktiven Arbeitsleben aus, um ihren wohlverdienten Ruhestand gemeinsam mit ihrem Mann zu genießen.

Wir sagen Danke für die langjährige Arbeit in der Verwaltung. Sie verdient auch großen Dank dafür, dass sie in „Notfallsituationen" stets bereit war, Tätigkeiten anderer Art zu übernehmen.

Wir wünschen Frau Lennicke für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Für den Kirchengemeinderat:
Edith Rachor

Ich bedanke mich für eine 21jährige enge und gute freundschaftliche Zusammenarbeit.



Liebe Gemeinde,

mein Name ist **Michaela Lorandt** und ich werde **ab dem 17. Januar** die Kirchengemeinde Schulau in der Verwaltung unterstützen. Mit zehn Stunden wöchentlich trete ich in die Fußstapfen von Petra Lennicke, die sich nach vielen Jahren in den Ruhestand verabschiedet. 1980 in Wedel geboren und aufgewachsen, verheiratet, mit vier Kindern, verbrachte ich bereits meine Kindergartenzeit in der Kirchengemeinde. Auch an den Bastel- und Freizeitangeboten der Kirchengemeinde nahm ich mit Freude teil. Später sprang ich dann selbst in der Jugendarbeit als Leiterin für Freizeitangebote ein, als durch die Elternzeiten der hauptamtlichen Kolleginnen „Not am Mann" war.
Ich freue mich auf den neuen Aufgabenbereich in der Verwaltung, die Digitalisierung der Kirchengemeinde zu begleiten und auch auf den persönlichen Austausch mit Ihnen.

Ihre Michaela Lorandt

Repair Café

Wegwerfen? Denkste!

Samstag, 12. Februar
+ 14. Mai, jeweils 14 bis 17 Uhr
Christuskirche Schulau Feldstr. 32-36

Maria_Domnina, pixabay

Haben Sie noch ein Gerät oder anderes Schätzchen zuhause, das viel zu schade zum Wegwerfen ist, aber leider einer Reparatur bedarf?
Das Repair-Café Wedel hat seine Form angepasst und öffnet wieder im **Gemeindehaus der Christuskirche**.
Auf unserer Homepage (www.christuskircheschulau.de) ist unter Gemeinde/ Erwachsene das Konzept beschrieben, unter Aktuelles werden die jeweils gültigen Randbedingungen aufgeführt werden.
Rückfragen gerne auch an repaircafe-wedel@christuskirche-schulau.de

Michael Thies

R. Ott-Filenius

Jubiläum Wedeler Meditationstage vom 18.– 20. März

10jähriges Jubiläum der Meditationsgruppen in unserer Kirchengemeinde.

Freitag, 18.03.2022

08:15 – 08:45 Uhr: Ökumenisches Stundengebet Christuskirche Schulau

14:00 – 16:00 Uhr: Mit Herz, Leib und Seele
Körpergebet und Meditatives Tanzen in der Risthütte

17:00 – 18:30 Uhr: 1. Probe Projektchor Anthems aus „Iona Abbey“
für den Gottesdienst am 20.03. mit Kantor Daniel Cromm in der Immanuelkirche. Herzliche Einladung an ALLE zum Mitsingen leichter, mehrstimmiger Chorstücke! *Anmeldung bis 13.03. erbeten!*

19:00 – 21:00 Uhr: „Tradition der christlichen Meditation“
Vortrag von Wolfgang Lenk (Meditationslehrer Via Cordis) in der Risthütte

Samstag, 19.03.2022

10:00 – 13:00 Uhr: Workshop zur Einführung in die Meditation
Leitung: Wolfgang Lenk (Meditationslehrer Via Cordis), *Anmeldung erforderlich*

13:00 – 14:30 Uhr: 2. Probe Projektchor s.o.

15:00 – 17:00 Uhr: Pilgern mit der Bibel mit Pn. Susanne Huchzermeier-Bock, Treffpunkt Risthütte, *Anmeldung erforderlich*

18:00 – 19:30 Uhr: Taizé-Andacht mit der Kantorei Holm
Pn. Susanne Schmidtpott und Bernd Treumann, Gemeindezentrum Holm

Sonntag, 20.03.2022

10:30 – 12:00 Uhr: Meditativer Gottesdienst mit Abendmahl und Cantate am 3. mit Projektchor „Iona Abbey“ in der Immanuelkirche
Durchführende: Jubiläumsteam, Prädikantin K. Groth und Kantor Daniel Cromm

12:00 – 14:30 Uhr: Kirchenkaffee, FEIERN, Büfett und Getränke, Risthütte

15:00 – 16:00 Uhr: Schnupperangebot Meditationstreffen
Katrin Groth, Maritta Henke u.a. in der Immanuelkirche

17:00 – 18:00 Uhr: Konzert Giovanni Battista Pergolesi „Stabat Mater“
Magdalena Huhn – Sopran, Joel Vuik – Countertenor, Elena Khurgina – Orgel
Immanuelkirche, Eintritt frei – Spenden erwünscht

18:30 – 19:30 Uhr: Stimmungsvoller musikalischer Ausklang
bei Kerzenlicht in der Immanuelkirche

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu feiern!

Katrin Groth, Maritta Henke und Team

Seniorennachmittage in der Risthütte

alle 14 Tage, mittwochs um 14.45 Uhr

Für die kommenden Nachmittage haben wir folgendes Programm zusammengestellt:

- **2.2. „Finnland: Nordlichter – Schnee- und Weihnachtsmanndorf“**
  unterwegs mit H. W. Mühlenbein
- **16.2. Weltwunder – der alten und der neuen Welt**
- **2.3. „Jüdisches Leben in Wedel“**
  mit Dr. Arno Schöppe
- **16.3. „Fohr mi mol röber“**
  mit einem Spiel erkunden wir Hamburger Straßennamen
- **30.3. Wir basteln für Ostern**

Termine und Themen werden am Anschlagbrett im Vorraum der Risthütte bekannt geben. Bitte achten Sie auf evtl. erforderliche Änderungen.

Auch Gäste sind herzlich willkommen. Wir müssen Sie aber bitten, sich vorher unter der Telefonnummer 7032-252 anzumelden, damit wir den Platzbedarf berechnen können. Bei Ihrem ersten Besuch bringen Sie ggf. bitte Ihren Impfnachweis mit.

Bleiben Sie alle wohlbehütet und – bleiben Sie gesund!

Angela Ballendat

Bestattungsinstitut
Volker Evers
persönlich und kompetent
Telefon: 04103 - 18 99 188
Spargelkamp 78 ◆ 22880 Wedel
www.evers-bestattungen.com

Schnee- und Weihnachtsmanndorf, santaclausvillage.info

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche
2. März bis 18. April

Ein gemeinsames Ziel, ob musikalisch, im Sport, auf einer Wandertour oder in der Familie, fordert heraus. Und es zwingt die Beteiligten dabei, ihre persönlichen Gaben, ihre Stärken im Sinne aller einzubringen. **„Üben“** ist ein Element der Lebenskunst. Und nun hat **„7 Wochen Ohne“** ausgerechnet diese Formel zum Motto 2022 gemacht. Warum denn?

Die von Corona erzwungenen Veränderungen in unserem alltäglichen Leben sind tief und weitreichend. Durch das Üben von Distanz sowie im Versuch, dennoch mit den Nächsten Gemeinschaft zu erleben, haben wir den Stillstand der Selbstverständlichkeit überwunden.

Fast alle ehrenamtlich gegründeten und getragenen Organisationen haben ihre Basis im Üben. Das gilt für eine Kirchengemeinde ebenso wie für eine Freiwillige Feuerwehr oder einen Tennisclub. Von Mitmenschen deren Wissen theoretisch, in Vorträgen und Lehrbüchern zu hören, ist nicht falsch. Wirksamkeit erhalten neue Erkenntnisse jedoch nur im Training, im Anwenden und Üben, also im Handeln. Der Ausgangspunkt für die Fastenzeit sind die 40 Tage Jesu in der Wüste. Er wollte ungestört und losgelöst von alltäglichen Gewohnheiten über seinen Weg zum himmlischen Vater nachdenken und schließlich entscheiden. Historisch bedeutet der Begriff **„Fasten“ „sich entscheiden, abschließen, schließen“** wie er im englischen Begriff **„Fasten your seatbelts“** noch heutzutage verwendet wird. Wir folgen Jesus Christus, wenn wir in den sieben Wochen Fastenzeit üben, ohne Stillstand seinem Weg der Liebe zu folgen.

Arnd Brummer,
Botschafter der Aktion
„7 Wochen Ohne“

Im Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Holm, Wedel und Schulau werden regelmäßig Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen. Den jeweiligen Redaktionsschlusstermin für den nächsten Gemeindebrief finden Sie im Impressum.

Gottesdienste jeweils um 10 Uhr, falls nicht anders angegeben

HOLM — Gemeindezentrum Steinberge 18

6. Februar
Gottesdienst
Pastor van der Vegt

13. Februar
11.30 Uhr *Familiengottesdienst*
Pastorin Schmidtpott

20. Februar
Tansania-Partnerschaftsgottesdienst
Pastorin Schmidtpott

27. Februar
Gottesdienst
Pastorin Schmidtpott

6. März
Gottesdienst
Prädikant Ballendat

13. März
11.30 Uhr *Familiengottesdienst*
Pastorin Schmidtpott

WEDEL — Immanuelkirche Küsterstraße 4

6. Februar
10.30 Uhr *Gottesdienst*
Pastorin Huchzermeier-Bock

13. Februar
10.30 Uhr *Gottesdienst*
Pastorin Lang

20. Februar
10.30 Uhr *Gottesdienst / Cantate am 3.*
Pastorin Lang

27. Februar
11 Uhr *Familienkirche*
Pastorin Huchzermeier-Bock

6. März
10.30 Uhr *Gottesdienst*
Pastorin Huchzermeier-Bock

13. März
10.30 Uhr *Gottesdienst*
Pastorin Lang

SCHULAU — Christuskirche Feldstraße 32

6. Februar
Gottesdienst (mit Abendmahl)
Pastor Zingelmann

13. Februar
Gottesdienst
Pastorin von Bar

20. Februar
Gottesdienst (mit Abendmahl)
Pastor Zingelmann

27. Februar
Familienkirche

6. März
Gottesdienst (mit Abendmahl)
Pastorin Haas

13. März
Gottesdienst
Pastor Zingelmann

19. März, 18 Uhr Taizé-Andacht mit der Kantorei Holm
Pn. Susanne Schmidtpott / Bernd Treumann, Gemeindezentrum Holm, s. S. 10

20. März
Gottesdienst
Pastor van der Vegt

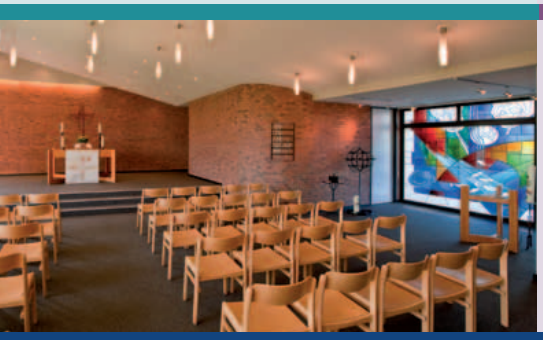
27. März
Gottesdienst
Pastorin Schmidtpott

20. März
10.30 Uhr *Gottesdienst*
Prädikantin Groth + Team, s. S. 10

27. März
11 Uhr *Familienkirche*
Pastorin Huchzermeier-Bock

20. März
Gottesdienst (mit Abendmahl)
Pastorin von Bar

27. März
Familienkirche mit Osterbasar an Laetare



Jugendgottesdienst, 18 Uhr
6.2. + 6.3.

Kursana-Residenz, Do 19 Uhr
17.02. + 17.03. Pastorin Lang

Heinrich-Gau-Heim, Sa 15.30 Uhr
12.02. + 12.03. Pastorin Lang

Liturgisches Morgengebet
Jeden Freitag um 8.15 Uhr
in der Kirche

Gottesdienste in den Alters- und Pflegeheimen
finden in Absprache mit den Heimen statt

Bis auf weiteres in Holm (10 Uhr) und Wedel (10 .30 Uhr) Gottesdienste, aktuelle Änderungen auf der Homepage und im Aushang

Auf unserer Homepage finden Sie immer die aktuellsten Angaben.

Kadereit, wikipedia